

Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Sperrfrist: 13.08.2015, 16:45 Uhr

Wichtige Schritte auf dem Weg zur Freiheit: Tillich würdigt Dokumentation von DDR-Opposition und Bürgerbewegung

Dresden (13. August 2015) – Ministerpräsident Stanislaw Tillich hat heute das Archiv Bürgerbewegung Leipzig e.V. besucht. Er würdigte das Engagement des Vereins bei der Sammlung und Archivierung von Zeitdokumenten der oppositionellen Gruppen, Bürgerbewegung, Parteien und Initiativen aus den Jahren 1989 und 1990:

„Es war der Wunsch nach Freiheit, der den Freistaat Sachsen zu dem gemacht hat, was er heute ist: Ein freiheitlich demokratisches Land. Das haben wir nicht zuletzt denjenigen zu verdanken, die sich in Opposition zur DDR-Diktatur mutig für Freiheit, Demokratie und Menschenrechte eingesetzt haben. Das Archiv Bürgerbewegung Leipzig e.V. leistet durch seine langjährige Arbeit einen wichtigen Beitrag zur Bewahrung und Aufklärung über die Zeitgeschichte der Friedlichen Revolution in Sachsen, die zur Wiedergründung des Freistaates führte.“

Tillich nutzte das historische Datum, um an den Bau der Berliner Mauer vor 54 Jahren zu erinnern: „Der Mauerbau war der gewalttätige Versuch des SED-Regimes, die massenhafte Ausreise aus der DDR zu stoppen. Die SED sperrte die Menschen ein – aber den Gedanken an die Freiheit konnte sie nicht einsperren. So waren es einerseits die in den 1980ern erneut aufkommende Fluchtbewegung und andererseits die oppositionellen Gruppen und Initiativen, die die Mauer und damit das SED-Regime durch Druck von innen und außen im Jahr 1989 zu Fall brachten und die Geburtsstunde der Freiheit einläuteten.“

Hintergrund:

Das Archiv Bürgerbewegung Leipzig e.V. erhält im Rahmen des Förderprogrammes „25 Jahre Deutsche Einheit und Freistaat Sachsen“ Unterstützung für Projekte zum Jubiläum. Es werden im Rahmen des Förderprogrammes der Sächsischen Staatskanzlei insgesamt 77 Projekte von Vereinen, Kommunen, Kirchgemeinden und Privatpersonen auf dem

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

13.08.2015

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze
gilt: Bitte beim Pfortendienst
melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Gebiet des Freistaates Sachsen gefördert. Die Staatsregierung stellte dafür im Jubiläumsjahr 860.000 Euro zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Jubiläum, aktuellen Veranstaltungen und dem Förderprogramm finden Sie auf den Seiten der Staatsregierung.
http://89-90.sachsen.de/jubilaem_25_jahre_friedliche_revolution_deutsche_einheit_2014_2015.htm